

Erste Bürgermeisterin von Eckental unterstützt Schülerinitiative Plant-for-the-Planet

 [wiesentbote.de/2019/04/12/erste-buergermeisterin-von-eckental-unterstuetzt-schuelerinitiative-plant-for-the-planet](https://www.wiesentbote.de/2019/04/12/erste-buergermeisterin-von-eckental-unterstuetzt-schuelerinitiative-plant-for-the-planet)

Redaktion

12. April 2019

Spende und Baumpflanzung für nachhaltiges Klima

Eckental unterstützt „Plant for the Planet“ und spendet dabei Geld für die Pflanzung von 210 Bäumen am Waldkindergarten, darunter Esskastanien, Winterlinden und Douglasien. Außerdem überreichte die Erste Bürgermeisterin Ilse Dölle noch weitere 800 Euro für das nachhaltige Projekt:

Biodiversität und nachhaltige Ökologie für den Markt Eckental

„Da sich der Markt Eckental sehr einsetzt für das Thema Biodiversität und auch gerne in Sachen nachhaltiger Ökologie tätig wird, möchten wir die Pflanzaktion „Plant-for-the-planet“ gerne unterstützen“, so die Erste Bürgermeisterin Ilse Dölle beim Überreichen der Spende.

„Wir spenden 200 Euro für die Pflanzung von 100 Bäumen hier vor Ort und stellen außerdem noch weitere 800 Euro für dieses nachhaltige Projekt zur Verfügung, weil wir dieses Engagement für Artenvielfalt und eine grünere Umwelt für uns alle sehr unterstützen“, so das Gemeindeoberhaupt.

Dank an Organisatoren und Unterstützer

Dölle dankte der Initiatorin Christina Petsch, Lehrerin am Eckentaler Gymnasium, herzlich, dass diese die Aktion nach Eckental geholt hatte. In Eckental waren Projektpartner neben dem Gymnasium auch der Waldkindergarten. Weiter unterstützten Forststrat Moritz Bergen, Abteilungsleiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürth sowie Forstamtsmann Siegfried Dörfler, Revierförster des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürth, Forstrevier Nürnberg, die Aktion. 80 Kinder und viele Helfer nahmen an dem Projekttag teil.

Hintergründe zu „Plant-for-the-Planet“

Bereits 2007 hatte ein noch sehr junger Schüler eine Idee, um seinen Beitrag dazu zu leisten, die Welt ein bisschen grüner zu machen. Der 9-jährige Felix Finkbeiner gründete „Plant-for-the-Planet“, eine Organisation, die auf Spendenbasis Bäume pflanzt.

Inspiziert von Wangari Maathai, die in Afrika in 30 Jahren 30 Millionen Bäume gepflanzt hat, formuliert Felix seine Vision: „Kinder könnten in jedem Land der Erde eine Million Bäume pflanzen. Und so auf eigene Faust einen CO₂-Ausgleich schaffen, während die Erwachsenen nur darüber reden. Denn jeder gepflanzte Baum entzieht der Atmosphäre CO₂.“

Der erste Baum wurde schon bald gepflanzt und Klaus Töpfer, ehemals Bundesumweltminister und Vorsitzender des United Nations Environment Programme (UNEP), wurde Schirmherr der Aktionen.

